

Ende September erscheint

GEORG-GÜNTHER FREIHERR VON FORSTNER

Das Kampfschicksal der deutschen Flotte im Weltkrieg

Was wir vom Seekrieg nicht wissen

424 Seiten mit 3 Übersichtskarten und 31 Bildern
auf Tafeln. In Leinen RM 6.—



Kapitän von Forstner, einer unserer ersten U-Boot-Führer und Navigationslehrer, ergänzt die bekannten Einzelschilderungen durch diese erste, für einen großen Leserkreis bestimmte, zusammenfassende Geschichte der Seekriegsereignisse 1914–1918. Er gibt ein erschöpfendes Bild des Heldenkampfes unserer Flotte, der wenig beachtet, noch seltener aber voll gewürdigt worden ist. Wer kennt z. B. die Kampfhandlungen in der Ostsee mit dem Vorstoß von Teilen der Hochseeflotte tief in den Finnischen Meerbusen? Wer weiß, daß unsere tapferen Schiffe wiederholt die scharf bewachte Küste Englands erreichten, wichtige Industriehäfen und Verteidigungsanlagen zerstörten und doch unverfehrt zurückkehrten? – Der Verfasser schildert die Fülle seiner Erlebnisse in soldatisch schlichter Sprache, sachlich kritisierend, oft mit echtem Seemannshumor. Dieses Buch der Waffenehre ist für Deutsche jeden Alters geschrieben, es ist das Hohelied der Tapferkeit unserer nach dem Kriege oft verkannten „blauen Jungens“. Die 31 Bilder sind zum Teil erschütternde Dokumente stillen deutschen Heldentums.

Die Auslieferung steht unmittelbar bevor (Z) Benutzen Sie das einmalige Vorzugsangebot



Verlag E. A. Seemann Leipzig

